

Feuerzeit in den Winterferien für Kinder von 7 bis 11 Jahre auf der Ökologiestation

Spannende Stunden am Feuer erwarten die Kinder in den ersten Tagen des neuen Jahres. Von Di – Do, 2. bis 4. Januar 2024 wird jeden Morgen auf der Ökologiestation in Bergkamen-Heil mit Hilfe von Schlageisen und Zunder ein loderndes Feuer entfacht.

Von jeweils 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr probieren sie sich in der Kunst des Glutbrennens, werkeln mit heißem Wachs und bereiten an allen drei Tagen einen kleinen Snack über den Flammen zu. Der Geruch von Bratäpfeln liegt dabei in der Luft. Die Snacks sind stets vegetarisch mit Zutaten aus dem Bioladen.

Mitzubringen sind: wetterfeste und warme Kleidung, die auch schmutzig werden darf und ein (warmes) Getränk in einer Trinkflasche

Die Kosten für diese drei Ferientage betragen 90 Euro pro Kind. Durchgeführt wird die Ferienaktion von der Naturerlebnispädagogin Heike Barth und der Wildnispädagogin Sandra Bille.

Die maximale Teilnehmerzahl ist auf 16 Kinder begrenzt.

Anmeldungen ab sofort bei Dorothee Weber-Köhling (02389-980913) oder dorothee.weber-koehling@uwz-westfalen.de.

Zeugen nach zwei Wohnungseinbrüchen in Oberaden gesucht

Am Dienstag (28.11.23) kam es zwischen 19.00 Uhr und 19.45 Uhr in der Stormstraße in Oberaden zu einem Einbruch.

Durch ein auf Kipp stehendes Fenster konnten die unbekanntes Täter in die Erdgeschosswohnung gelangen und entwendeten ein Smartphone.

Außerdem wurde um 18.20 Uhr in ein Einfamilienhaus in Oberaden eingebrochen. Im Pantenweg verschafften sich unbekannte Täter gewaltsam Zutritt in das Haus. Dort trafen sie auf die Bewohnerin.

Die Täter flüchteten daraufhin ohne Beute zu Fuß in einen nahegelegenen Feldweg. Sie sind männlich, ca. 20-25 Jahre alt, 1,70-1,75 Meter groß und dunkel gekleidet gewesen, außerdem trugen sie schwarze Kapuzenpullover mit der Kapuze ins Gesicht gezogen. Einer der Täter sprach fließend deutsch.

Zeugen, die etwas beobachtet haben werden gebeten, sich an die Polizei in Kamen unter der Rufnummer 02307 – 921 3220 oder per Mail an poststelle.unna@polizei.nrw.de zu wenden.

Gottesdienste der Ev. Martin- Luther-Kirchengemeinde im

Dezember

Die Ev. Martin-Luther-Kirchengemeinde lädt im Dezember zu folgenden Gottesdiensten ein:

Sonntag, 03.12.2023 – 1. Advent

09.30 Uhr – Christuskirche – Gottesdienst (mit Abendmahl) mit Pfr. Hielscher

10.30 Uhr – Martin-Luther-Kirche – Tauferinnerungsgottesdienst mit Pfr. Jasczyk

Sonntag, 10.12.2023 – 2. Advent

09.30 Uhr – Christuskirche – Familiengottesdienst mit dem Kindergarten mit Pfrin. Ihne

18.00 Uhr – Martin-Luther-Kirche – Abendgottesdienst mit Pfr. Jasczyk

Sonntag, 17.12.2023 – 3. Advent

10.30 Uhr – Martin-Luther-Kirche – Gottesdienst mit Pfr. Jasczyk

18.00 Uhr – Christuskirche – Abendgottesdienst mit Pfr. Ruhbach

Sonntag, 24.12.-2023 – Heiligabend

Christuskirche

10.00 Uhr – Gottesdienst im Seniorenglück für BewohnerInnen und Angehörige mit Pfrin. Ihne

14.00 Uhr – Kinderweihnacht mit Pfrin. Ihne

16.00 Uhr – Familiengottesdienst mit Weihnachtsmusical mit Pfrin. Ihne

23.00 Uhr – Christmette mit der Gitarrengruppe und Pfrin. Ihne

Martin-Luther-Kirche

14.00 Uhr – Kinderweihnacht mit Jugendreferentin Lea-Marina Filler

16.00 Uhr – Familiengottesdienst mit Weihnachtsmusical mit Pfr. Jasczyk

18.00 Uhr – Christvesper mit Pfr. Jasczyk

Montag, 25.12.2023 – 1. Weihnachtsfeiertag

10.30 Uhr – Friedenskirche – Gottesdienst mit Pfr. Maties

Dienstag, 26.12.2023 – 2. Weihnachtsfeiertag

10.30 Uhr – Martin-Luther-Kirche – Gottesdienst mit dem Posaunenchor und Pfr. Hielscher

Sonntag, 31.12.2023 – Silvester

11.00 Uhr – Thomaskirche Overberge – Jahresabschlussgottesdienst mit Pfr. Hielscher

18.00 Uhr – Auferstehungskirche Weddinghofen – Jahresabschlussgottesdienst mit Pfr. Jasczyk

Montag, 01.01.2024 – Neujahr

15.00 Uhr – Wasserpark – Neujahrsgottesdienst mit Pfr. Maties

**Vier Weihnachtsmärkte in
Bergkamen laden zum
gemütlichen Beisammensein ein**



Die vier Bergkamener Weihnachtsmärkte bieten nicht nur Gelegenheit, nach kleinen Geschenken zu stöbern, sondern sind in den Stadtteilen ein beliebter Treffpunkt für Jung und Alt. Los geht es bereits am kommenden ersten Adventswochenende

15. Adventsmarkt Overberge am 02.12.2023

14:00 – 20:00 Uhr

Grundschule, Kamer Heide 49, Bergkamen

9. Weihnachtsmarkt Weddinghofen am 02.12.2023

15:00 – 21:00 Uhr

Parkplatz am Albert-Schweitzer-Haus, Schulstraße 8, Bergkamen

6. Weihnachtsmarkt Rünthe vom 08. – 10.12.2023

Fr. 16:30 – 22:00 Uhr

Sa. 14:00 – 21:00 Uhr Große Glühwein-Party 20:00 – 24:00 Uhr

So. 12:00 – 18:00 Uhr

Gut Keinemann, Fürstenhof 1, Bergkamen

<http://weihnachtsmarkt-gut-keinemann.de/>

25. Weihnachtsmarkt Oberaden am 16. – 17.12.2023

Sa. 14:00 – 21:00 Uhr;

So. 14:00 – 19:00 Uhr

Museumsplatz, Jahnstraße 31, Bergkamen

Vorhang auf für's Christmas Cinema im Hallenbad Bergkamen: Kino-Pool-Party am 3. Dezember

Die GSW laden alle Filmfans zu einem ganz besonderen Event am ersten Advent von 15 bis 18 Uhr im Hallenbad Bergkamen ein.

Zum Christmas Cinema wird am Beckenrand gleich ein ganzes Kino aufgebaut. Auf einer riesigen Leinwand wird ein besonderer Hollywood-Blockbuster gezeigt. Die Zuschauer haben es ähnlich bequem wie in einem Kino, allerdings schwimmen die Sessel an diesem besonderen Tag direkt auf dem Wasser, und es können jeweils 3-4 Zuschauer darauf Platz nehmen.

Der Animationsfilm, der zu sehen ist, wird ein beliebter Kinohit sein. Welcher es genau sein wird ... das entscheiden die Besucher direkt vor Filmstart durch ihren Applaus.

Das Vorprogramm startet bereits 90 Minuten vor Filmbeginn und verspricht jede Menge Remmi-Demmi im Wasser und am Beckenrand. Aktionen und Challenges laden zum Spielen und Toben ein. Die Li-La Laufmatte ist nur mit richtig viel Anlauf und Full-Speed zu bewältigen, und auf den bunten Aqua-Inseln können sogar ganze Teams um die Wette paddeln.

Um die Sache abzurunden, sorgt ein Profi-DJ zwischen den Aktionen für einzigartigen Party-Alarm, legt angesagte Charthits auf und hat die beliebtesten Hits zum Abfeiern im Plattenkoffer, darüber hinaus erfüllt er jede Menge Musikwünsche der Badegäste.

Weitere Informationen zu den Bädern finden Sie auf www.gsw-wasserwelt.de

2. „Mahnmarsch“ gegen die Grubenwasserpläne der RAG

Am kommenden Samstag, 2. Dezember, lädt der „Arbeitskreis Grubenwasser“ zum 2. „Mahnmarsch“ gegen die Grubenwasserpläne der RAG ein. Treffpunkt ist ab 10:30 Uhr am Solebad-Parkplatz in Werne, um 11:00 Uhr beginnt der Marsch durch die Werner Innenstadt.

In einer Pressemitteilung erklärt der Arbeitskreis: „Der Vertreter der RAG, Herr Grigo, nutzte auch die Gelegenheit beim Umweltausschuss des Werner Stadtrates am 22.11.23 nicht, klar Stellung zu beziehen. Er wiederholte seinen

verharmlosenden Vergleich mit einer großen "Badewanne", in der das Grubenwasser nun ansteige. Tatsächlich gibt es aber nur ein „Wasser“ und viele Möglichkeiten, wie das kontaminierte Grubenwasser in den gesamten Wasserkreislauf gelangen kann. Auch die Belastung mit PCB redete er erneut klein und hält es für tragbar, wenn das Ultragift zum Teil in die Tiefe sinkt. Dies, obwohl die Einbringung von PCB in die Natur in jeder Form verboten. Auch klare Zusagen für den Bau von Entgiftungsanlagen waren von ihm nicht zu hören.

Die Mitglieder unseres Arbeitskreises wollen deshalb die Aufklärung der Bevölkerung über die gefährlichen Pläne der RAG verstärken und die Forderungen zum Schutz von Mensch und Natur vor dem kontaminierten Grubenwasser breiter bekannt machen. Auch die Gefahr von Hebungen an Häusern und Straßen, auf die renommierte Gutachter hinweisen, muss noch mehr bekannt werden, um den Widerstand gegen die Pläne der RAG zu verstärken.

Dazu soll der 2. Mahnmarsch, diesmal in Werne, genutzt werden, zumal auch die Menschen hier wie in allen Lippe-Anrainer-Gemeinden stark betroffen sind. Alle Bürgerinnen und Bürger, besonders auch die jüngere Generation, sind herzlich eingeladen, an dem Mahnmarsch teilzunehmen. Es wird wieder ein „offenes Mikro“ geben, so dass alle demokratischen Kräfte die Möglichkeit haben, zu Wort zu kommen.“

**Ausbildung 2024 –
Bewerbungsfrist endet beim**

Kreis Unna: Neue Podcast-Folge über Ausbildung

Es gibt noch Ausbildungsplätze: Bis zum 30. November können sich angehende Azubis und Leute mit Interesse an einem dualen Studium noch beim Kreis Unna bewerben. Passend zum Ende der Bewerbungsfrist hat der Kreis für noch Unentschlossene eine neue Podcast-Folge veröffentlicht. Thema: Die Ausbildung beim Kreis Unna.

Bei der neuen Podcast-Folge können Interessierte mehr über den Alltag bei der Ausbildung erfahren. Zwei Azubis des Kreises Unna berichten über ihre Erfahrungen bei ihrer Ausbildung und wie sie die Arbeit im öffentlichen Dienst wahrnehmen.

Bewerbungsfrist: 30. November

Am Donnerstag, 30. November, schließt das Bewerberportal für die noch vorhandenen Ausbildungsplätze. Alle Ausbildungsberufe sind im Karriereportal der Kreisverwaltung unter www.kreis-unna.de/ausbildung zu finden. Dort finden sich auch detaillierte Informationen zu den einzelnen Ausbildungsstellen.

Die neue Folge ist unter www.kreis-unna.de/podcast und dem YouTube-Kanal des Kreises Unna zu finden sowie auf der Podcast-Plattform Spotify. PK | PKU

Letzter Kulturrucksack Tag in

2023: Kostenlose Workshops für 10- bis 14-jährige in der Jugendkunstschule und Stadtbibliothek

Mit drei kostenlosen Workshops veranstaltet die Jugendkunstschule gemeinsam mit der Stadtbibliothek den letzten Kulturrucksack Tag in diesem Jahr. Am kommenden Donnerstag, den 30.11.2023 können Jugendliche drei unterschiedliche Kreativworkshops besuchen.

Die Jugendkunstschule hat das Fablab Mobil Team des jfc Medienzentrums aus Köln nach Bergkamen eingeladen. In einem zweistündigen Workshop vermitteln die Profis interessierten Jugendlichen den Einstieg in den 3D Druck. Sie bringen den Teilnehmenden den Umgang mit einer einfachen CAD-Software bei. Mit Hilfe der Software werden eigene kleine 3D Modelle erstellt, z.B. Schlüsselanhänger oder Fantasiefiguren. Diese Modelle werden anschließend von einem 3D Drucker hergestellt. Alle Materialien und Technik bringt das Team aus Köln mit.

Zeitgleich können Jugendliche an einem Graffiti Workshop teilnehmen. Profis führen in die Grundlagen des Graffiti Sprayens ein, bevor die Teilnehmenden eigene Motive entwickeln und anschließend auf Leinwände sprühen. Alle Materialien und auch die Leinwände werden von der Jugendkunstschule kostenlos zur Verfügung gestellt. Die entstandenen Arbeiten können nach dem Workshop mit nach Hause genommen werden.

Sowohl der 3D Druck Workshop als auch der Graffiti Workshop finden am 30.11.2023 von 16.30 bis 18.30 Uhr in der Jugendkunstschule im Pestalozzihaus, Pestalozzistraße 6, Bergkamen-Mitte statt. Die Workshops sind jeweils auf 6 Teilnehmer*innen begrenzt.

Neues entsteht aus Altem. Unter diesem Motto steht der Upcycling Workshop, der parallel zu den Graffiti und 3D Workshops in den Räumen der Stadtbibliothek am Stadtmart stattfindet. Die Bergkamener Künstlerin Jasmin Lebaci wird gemeinsam mit Jugendlichen Neues aus alten Büchern entstehen lassen. Der Workshop findet während der Öffnungszeiten der Stadtbibliothek von 16.00 bis 18.00 Uhr statt. Wie alle Kulturrucksack Angebote ist auch dieser Kreativworkshop für die Teilnehmenden kostenlos.

Die Veranstaltergemeinschaft bittet um Anmeldung unter 02307 965462, 983500 oder 288848. Anmeldungen können auch formlos per E-Mail an jugendkunstschule@bergkamen.de oder stadtbibliothek@bergkamen.de gesendet werden.

GSW bieten wieder Gebäudethermografie an – Mit dem Verfahren lassen sich Energie-Schwachstellen aufdecken: Anmeldung ab sofort möglich



Damit die Energie dort bleibt, wo sie benötigt wird: Die GSW bieten wieder die sogenannte Gebäudethermografie an. Mit Hilfe von Infrarotbildern lassen sich mögliche Energie-Schwachstellen in Gebäuden aufzeigen. Foto: GSW

Damit die Energie dort bleibt, wo sie benötigt wird: Die Gemeinschaftsstadtwerke (GSW) Kamen, Bönen, Bergkamen bieten wieder die sogenannte Gebäudethermografie an. Mit dem Verfahren lassen sich mögliche Energie-Schwachstellen in Gebäuden aufzeigen. Daraus können dann wichtige Tipps zum Energiesparen individuell abgeleitet werden.

Jedes Objekt gibt eine Wärmestrahlung ab, die mit Hilfe von Infrarotbildern – auch Infrarotthermografie genannt – dargestellt werden kann. Die verschiedenen Farben eines Infrarotbildes zeigen die Intensität der Strahlung entsprechend der örtlichen Oberflächentemperatur. Die Infrarotthermografie ist damit ein zuverlässiges Verfahren, um Gebäude auf ihre energetische Verfassung zu überprüfen. Mögliche Wärmeverluste oder Kältebrücken infolge von

Konstruktionsfehlern oder baulicher Mängel werden somit aufgedeckt. Daraus können wichtige Erkenntnisse und Maßnahmen zur Energieeinsparung abgeleitet und effektiv geplant werden.

Ab sofort können sich Interessenten für die GSW Gebäudethermografie anmelden. Dabei werden mindestens sechs Außenaufnahmen des Hauses mit einer Infrarotkamera erstellt. Nach der Analyse der Bilder werden diese mit den Kundinnen und Kunden besprochen, um daraus wertvolle Tipps zur Behebung möglicher Schwachstellen zu geben. Darüber hinaus erhalten die Gebäudeeigentümer konkrete Hinweise zur Energiesparverordnung.

Die GSW Gebäudethermografie wird bei entsprechenden Witterungsverhältnissen in der kälteren Jahreszeit durchgeführt. Am Tag der Aufnahmen muss das Haus gleichmäßig beheizt sein, alle Fenster müssen geschlossen und alle Rollläden geöffnet sein. Die Termine werden voraussichtlich zwischen Januar und März 2024 vereinbart. Für GSW-Kundinnen und Kunden (Strom oder Erdgas/Wärme) kostet die Gebäudethermografie 119 Euro, sonstige Interessenten zahlen 139 Euro. Das Angebot lässt sich bequem und einfach über den Online-Antrag der GSW buchen unter www.gsw-kamen.de/gebaeudethermografie

Kleine Detektive unterwegs: Grundschüler aus Bergkamen ermitteln im Kreishaus



Stefanie Bussmann (li.) und Ulla Nagel von der Stabsstelle Presse und Kommunikation gemeinsam mit dem Maskottchen der Busschule der VKU und den Spürhunden „Edgar“ und „Edwina“. Foto: Kreis Unna

Schülerinnen und Schüler der Biber-Klasse der Felix-Manz-Grundschule in Bergkamen machten Anfang November Unterricht „außer Haus“: Die Kinder erkundeten mit Spürhund „Edgar“ das Kreishaus in Unna, einige Verwaltungsbereiche und lernten zum Schluss auch noch den Chef der Verwaltung kennen – Landrat Mario Löhr.

Für die kleinen Detektive gab es in der Kreisverwaltung einiges zu entdecken: Im Straßenverkehrsamt durften die Kinder unter anderem die „Superblitzer“ genau unter die Lupe nehmen. Wie ein Blitzerfoto geschossen wird, konnten sie auch gleich ausprobieren, denn mit einem Blitzer wurde ein Klassenfoto der besonderen Art geknipst.

Im Tierheim finden herrenlose Hunde, Katzen und Co. vorübergehend Unterschlupf. Wie die tägliche Arbeit mit den Tieren im Tierheim aussieht und was bei der Kleintierhaltung zu beachten ist, berichtete eine Mitarbeiterin aus dem

Veterinärwesen.

Klassenfoto mit besonderem Gast

Es gab also viele Fragen, denen die kleinen Spürnasen mit ihrer Lehrerin nachgehen mussten, um Antworten auf die kniffligen Quizfragen zu finden. Wer nicht weiter wusste, konnte zwei Zeuginnen befragen: Ulla Nagel und Stefanie Bussmann von der Stabsstelle Presse und Kommunikation waren als Experten dabei und gaben ihr „Insider“-Wissen gerne weiter.

Das Lösungswort wurde am Ende der Spurensuche durch Landrat Mario Löhr verkündet. Der überreichte den Detektiven auch ihre Teilnahme-Urkunden und stand für ein Gruppenfoto bereit.

Außerdem nahmen die Schülerinnen und Schüler im Rahmen der Kreishausführung an der Mini-Busschule der VKU teil und lernten dort, wie Busfahren richtig und sicher funktioniert.

Die Kreishausführungen stehen unter dem Motto „Edgar und die Kreishausdetektive“. Sie sind eine Idee der für Öffentlichkeitsarbeit zuständigen Stabsstelle Presse und Kommunikation und werden dort auch organisiert.

Ausgelegt sind die kostenlosen, etwa dreistündigen Führungen durchs Kreishaus Unna für dritte und vierte Grundschulklassen sowie Förderschulen mit Primarstufe und fünfte und sechste Klassen der weiterführenden Schulen. Weitere Informationen gibt es bei Stefanie Bussmann, Fon 0 23 03 27 14 13, E-Mail stefanie.bussmann@kreis-unna.de. PK | PKU

Fraktion DIE LINKE diskutiert

den Entwurf des Doppelhaushalts und entwickelt eigene Anträge

Die Mitglieder der Fraktion DIE LINKE. im Rat der Stadt Bergkamen haben sich am Wochenende 27.-29.10.2023 zu einer intensiven

Klausurtagung getroffen, um den Haushaltsentwurf für die Jahre 2024 und 2025 zu beraten. Der Freitag wurde dabei als Einführung in die Klausurtagung genutzt, um sich im Fraktionsbüro mit dem Haushaltsentwurf vertraut zu machen und mit den zuvor festgelegten Schwerpunkten sowie an die Stadtverwaltung versandten Fragestellungen abzugleichen.

Die eigentliche Klausurtagung hat dann im Vereinsheim des Kleingärtnerverein Immergrün e.V. stattgefunden. Für den Samstag

wurden neben Bürgermeister Bernd Schäfer und dem Leiter der Zentralen Dienste, Thomas Hartl, auch die Beigeordneten Christine Busch, Marc Alexander Ulrich und Jens Toschläger eingeladen. Durch die Berichte zum Stellenplan und den Produktbereichen der einzelnen Dezernate konnte sich ein ganzheitlicher Einblick in die Herausforderungen und Chancen des Haushaltsentwurfs für die kommenden Jahre verschafft werden. Entsprechend arbeitsreich und intensiv entwickelte sich der Tag.

Der Sonntag wurde abschließend dafür genutzt, um die erhaltenen Informationen mit eigenen Ideen und Schwerpunkten abzugleichen

und daraus Anträge zu erarbeiten. Dabei sind folgende Anträge herausgekommen:

- Erhöhung der Bezuschussung des Bergkamener Kleingartenwesens

- Die Unterstützung von demokratiefördernden Projekten im Stadtgebiet
- Die Schaffung einer dritten Schul-IT-Stelle
- Eine weitere Stadtbuslinie als Erprobungsprojekt
- Streichung der Gewerbeflächenentwicklung am Sandbochumer Weg
- Gewerbeflächenentwicklung entlang der Lünener Straße
- Die Einführung eines Sondertopfes „Schulverbrauchsmaterial“

Zudem hat DIE LINKE mit der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen einen gemeinsamen Antrag zur Rekommunalisierung der Gebäudereinigung in städtischen Gebäuden erarbeitet.

Die Anträge sind nicht nur der Homepage nachzulesen, sondern werden seit Mittwoch in den Sozialen Medien vorgestellt. „Damit wollen wir, so wie es unserer Anspruch ist, möglichst transparent für die Bürgerinnen und Bürger agieren“, erklärt die Fraktion.